

Sie befinden sich hier: Startseite > Straßenbauförderung: 1,15 Millionen Euro für Landkreis Landsberg am Lech

Straßenbauförderung: 1,15 Millionen Euro für Landkreis Landsberg am Lech

19. Juli 2023

- Ausbau der stark belasteten Kreisstraße
- Unfallträchtige Kreuzung wird entschärft
- Verkehrsminister Bernreiter: "Wichtiger Beitrag für mehr Verkehrssicherheit"

Der Landkreis Landsberg am Lech investiert in die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und erhält hierfür Unterstützung vom Freistaat Bayern. Für den Ausbau der Kreisstraße LL 20 südliche von Kaufering und den Umbau der Kreuzung der Augsburger Straße (Kreisstraße LL 20) mit der Viktor-Frankl-Straße (Kreisstraße LL 22) und der Zufahrt zum Biomasse-Heizkraftwerk in Kaufering hat Verkehrsminister Christian Bernreiter jetzt eine Förderung des Freistaats Bayern zugesagt: "Der Ausbau ist dringend erforderlich, um die Verkehrsverhältnisse zu verbessern und die Verkehrssicherheit insbesondere für Radfahrer und Linksabbieger zu erhöhen. Dabei unterstützen wir gerne und nehmen dafür 1,15 Millionen Euro in die Hand."

Die Kreuzung ist ein Unfallschwerpunkt, der durch den Umbau nun entschärft wird. Dabei werden die Verkehrsflächen neugestaltet und die Geh- und Radwege erweitert. Außerdem wird südlich von Kaufering die Kreisstraße LL 20 bestandsorientiert ausgebaut, die mit rund 18.000 Fahrzeugen pro Tag stark befahren ist. Dort wird auf einem halben Kilometer Länge auch der begleitende Geh- und Radweg ausgebaut.

Die Arbeiten erfolgen in drei Bauabschnitten und werden voraussichtlich bis Ende des Jahres andauern. Die Gesamtkosten für den Ausbau liegen bei rund 2,16 Millionen Euro. Hierbei unterstützt der Freistaat Bayern den Landkreis mit 1,15 Millionen Euro Fördermitteln nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG).

Insgesamt erhalten Landkreise, Städte und Gemeinden in Bayern vom Freistaat jährlich rund 250 Millionen Euro für Projekte zur Verbesserung ihrer Straßennetze. Dazu gehören neben der Verstärkung von Fahrbahnen und Brücken beispielsweise auch der Radwegebau, der verkehrssichere Umbau von Kreuzungen oder der Bau von Busspuren.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

